

# Das Ökosystem Wald

Die Wälder der Erde sind für die Tiere ein wichtiger Lebensraum. Sie verbessern die Atemluft und speichern Wasser und Nährstoffe. (siehe YouTube Video Nr. 3)

Im Wald wimmelt es von kleinen und großen Lebewesen und zusammen bilden sie eine Lebensgemeinschaft, das Ökosystem.

Innerhalb dieser Lebensgemeinschaft gibt es verschiedene Kreisläufe, Zusammenhänge. Abfälle gibt es in einem Ökosystem nicht- alles wird verwendet.

Die Blätter der Bäume gewinnen mit Hilfe des Sonnenlichts Nährstoffe und diese Nährstoffe bekommen die Pflanzenfressenden Tiere, indem sie die Blätter fressen.

Abgestorbene Pflanzenteile oder Laub sind auch kein Waldmüll. Das Laub verrottet und wird zu Humus zersetzt und die Nährstoffe nehmen die Bäume über die Wurzeln wieder auf.

Stirbt ein Tier, sorgen Insektenlarven, Pilze und Bakterien für eine schnelle Zersetzung. Sie zerteilen den toten Tierkörper und so werden wieder Nährstoffe freigesetzt, die den lebenden Tieren und Pflanzen neu zur Verfügung stehen.

*Somit gibt es im Ökosystem Wald einen ständigen Kreislauf.*

## Wer arbeitet alles im Wald?

Früher wurden die Bäume in unseren Wäldern ohne viel nachzudenken abgeholzt und für jeden gefälltten Baum wurde ein schnell wachsender Baum nachgepflanzt, zum Beispiel Fichten oder Kiefer. Wenn ein Wald keine Vielfalt an unterschiedlichen Pflanzen hat, können schnell Baumkrankheiten entstehen und so den Wald zerstören.

Heute sorgen Förster dafür, dass ganz viel verschiedene Pflanzen in einem Wald wachsen, die sich die unterschiedlichen Nährstoffe aus dem Boden holen. So bleibt ein Wald gesund.

Wir alle verbringen gerne Zeit im Wald. Gehen darin spazieren, spielen und laufen gerne im Wald.

Es gibt Menschen, die arbeiten im Wald.

*Eine Försterin oder ein Förster* geht jeden Tag in den Wald und kümmert sich um den Wald, sie kontrollieren ihr Revier.

Sie entscheiden welche Bäume gefällt werden und was nachgepflanzt wird, hängen Nistkästen auf. Sie sorgen dafür, dass die Pflanzen und Tiere in ihrem Revier gesund bleiben.

*Eine Jägerin oder ein Jäger* darf in bestimmten Jagdbezirken, die man Reviere nennt, auf die Jagd gehen. Für sein Revier trägt er die Verantwortung, das heißt, dass der Jäger das ganze Jahr über beobachtet, ob es hier kranke Tiere oder starke Verbisschäden durch Tiere gibt.

Der Jäger ist auch dafür verantwortlich, dass der Lebensraum der Tiere in seinem Revier erhalten bleibt. Neben der Jagd gehört also auch die Pflege der Tiere und des Waldes zu seinen Aufgaben.

### *Die Waldarbeiterin oder der Waldarbeiter*

Heute nennt man *Waldarbeiter Forstwirte*. Sie arbeiten nach den Plänen der Förster. Sie pflanzen die jungen Bäume, pflegen die Waldwege. Sie arbeiten mit Motorsägen und Maschinen. Transportieren das gefällte Holz aus dem Wald...

### **Rollenspiel:**

Schließt euch zu 3er Gruppen zusammen - Geht hinaus in den Wald und schlüpft abwechselnd in die verschiedenen Rollen- Försterin oder Förster, Jägerin oder Jäger, Waldarbeiterin oder Waldarbeiter

Erklärt euch nun gegenseitig eure Aufgaben im Wald! Vielleicht findet ihr Fährten, Totholz oder Nistkästen im Wald, die könnt ihr dann in euer Rollenspiel mit einbauen!

Viel Freude dabei!

Namaste & Weidmannsheil

Christina & Fladi